

Generationen trafen sich für gemeinsame Aktion

Obstwiese war Mittelpunkt eines geselligen Nachmittags im Stadtteilzentrum Baunsberg



Gemeinsam wurden die Äpfel im Stadtteilzentrum zu Kompott verarbeitet und Apfelkunstwerke geschnitzt.

Weil Herbstzeit auch Erntezeit ist, machte sich vor rund zwei Wochen eine Gruppe von Seniorinnen und Kindern auf den Weg vom Stadtteilzentrum zur Obstwiese hinter dem Stadtteilzentrum, um gemeinsam nachzusehen, was dort wächst. Die Seniorinnen gehören dabei zur den „Geselligen Frauen“, die sich 14-tägig im Stadtteilzentrum Baunsberg trifft. Die fünf Kinder sind Teil der „MegaKids“, eine feste Wochengruppe für Kinder von 4-7 Jahren. Beide Gruppen treffen sich seit 2014 viermal im Jahr zu einer gemeinsamen, jahreszeitlich inspirierten Aktion. Ziel ist es, Kontakte zwischen Jung und Alt zu fördern. Auf der Wiese stellte das Team fest, dass die verschiedenen Obstbäume in diesem Jahr leider keine Früchte trugen. Die Gründe dafür wurden mit den Kindern an der Wiese erörtert. Geerntet wurden schließlich ein paar schon reife Mirabellen. Die Äpfel dagegen, „fanden“ Kinder und Seniorinnen in Nestern an den verschiedenen Obstbäumen und auf Astgabeln. Die hatten die Mitarbeiter des Stadtteilzentrums zuvor platziert. Mit der Ausbeute ging es zurück ins Stadtteilzentrum. Dort wurden die Äpfel

gemeinschaftlich geschnitten und zu Kompott verarbeitet, das anschließend mit Milchreis gegessen wurde.

Während das Essen kochte, wurden kleine Apfelkunstwerke geschaffen. Und zum Abschluss des geselligen Nachmittags gab es noch eine Apfelgeschichte.



Die Obstwiese ist eine „Naturinsel“ inmitten des Wohngebiets Baunsberg und genießt bei den Bewohnern und bei den im Quartier arbeitenden Personen einen hohen Stellenwert. Um die Aufenthaltsqualität zu erhöhen und die Wiese damit nutzbarer zu machen, sind kleinere Maßnahmen, auch in den umliegenden Bereichen geplant. Die Finanzierung erfolgt über das Förderprogramm Soziale Stadt. Regelmäßiges Mähen und gemeinsame Aktionen sollen darüber hinaus zur Belebung beitragen.

Hintergrund

Die MegaKids treffen sich als feste Gruppe wöchentlich Montagnachmittag von 14.30 bis 16.00 Uhr im Stadtteilzentrum. Das Angebot richtet sich an Jungen und Mädchen im Alter von 4-7 Jahren und kostet 15 Euro im Halbjahr.

Die „Geselligen Frauen“, zugehörig zum Angebot für „Aktive Ältere“, treffen sich zum Kaffee trinken, Schnuddeln und Spielen alle zwei Wochen montags von 15.00 bis 17.00 Uhr (gerade Woche). Frauen, die Lust haben, daran teilzunehmen, sind herzlich eingeladen.

Informationen und Anmeldungen zu den Gruppen erhalten Sie im Stadtteilzentrum unter 0561 4992-370 und Informationen zum Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ bei der Stadtteilmanagerin Doreen Köhler unter Tel. 0561 4992-366